

Bündnis90/Die Grünen, Friedensplatz 1, 44122 Dortmund

An den Vorsitzenden des Haupt- und Finanzausschusses

Tagesordnungspunkt

Durchführung einer US-Lease Transaktion für die Stadtbahnanlagen / Schienennetzinfrastruktur

Die Verwaltung wird gebeten, zu folgenden Fragen Stellung zu beziehen:

- 1. Sind durch die vom Oberbürgermeister und Ratsmitglied Hovermann getroffene Dringlichkeitsentscheidung und die auf dieser Grundlage getätigten Vorbereitungen für die Durchführung einer US-Lease-Transaktion Rechte Dritter entstanden?
- 2. Könnten im Falle einer Aufhebung der Dringlichkeitsentscheidung durch den Rat Schadenersatzansprüche Dritter geltend gemacht werden?
- 3. Welche Kosten sind der Stadt Dortmund bzw. den Stadtwerken im Vorbereitungsprozess für die US-Lease-Transaktion entstanden?
- 4. Welche Transaktionskosten entstehen insgesamt?

Mit freundlichen Grüßen

Petra Kesper Fraktionsgeschäftsführung